

Roma – musikalisch anerkannt, sozial diskriminiert? - Ein Beitrag über das Khamoro Festival 2010 in Prag

Fertigstellung: 20. Juli 2010
Beitragslänge: 7:09 Min.
Autorinnen: Katharina Magerkurth, Nadja Reznikova, Kristina Semenova, Lenka Stejfova

Die Situation der Roma-Minderheit im EU-Mitgliedsland Tschechien ist eine prekäre. Vor diesem Hintergrund widmet sich die Hauptstadt Prag alljährlich im Mai der ansonsten marginalisierten Romakultur mit dem einwöchigen Festival Khamoro. Der Beitrag beschäftigt sich mit dem Zwiespalt der Roma, die musikalisch hochgeschätzt, gesellschaftlich aber immer noch am Rande stehen. Hierfür kommen Veranstalter, Teilnehmer und Besucher des Festivals zu Wort, auf dem für eine Woche die Romakultur in der Mitte der Gesellschaft angekommen zu sein scheint.

Members of the romani minority belong to a marginalised part of the Czech Republic's population. With this in mind the czech capital city of Prague yearly hosts Khamoro, a Roma-Festival. Within a week all the diversity and beauty of the romani culture appears on the streets and in concert halls. The feature shows the antagonism between musical glory and discrimination in everyday life underlined by organisers, participants and visitors.

mit Musik von: Mahala Rai Band - Instrumental
Gypsy.cz - „Romano Hip Hop“
Anna Sofrenovic - „Djelem djelem“ (aus der Oper „Invisible Gypsy“)